

Saale-Beitung.

Neunundzwanzigster Jahrgang.

Anzeigen

werden die Spaltzeile oder deren Raum mit 20 Pfg. ...

(Der Nachdruck unserer Original-Artikel ist nicht gestattet.)

Dezugspreis

für Halle vierteljährlich 2,50 M., bei ...

Für die Redaktion verantwortlich: Hans Pantus in Halle.

(Fernsprechverbindung mit Berlin, Leipzig, Magdeburg etc. ...)

Nr. 203.

Halle a. d. Saale, Donnerstag den 2. Mai.

1895.

Deutsches Reich.

Sofort und Personalnachrichten.

Schiff. 1. Mal. Der Kaiser ist heute abend 9 1/2 Uhr abgereist. ...

Darmstadt. 1. Mal. Die Herzogin von Koburg ist mit den ...

Der Sturz der Umfurlvorlage.

Es geschahen Zeichen und Wunder. Die freisinnige ...

Wahnsinnige Entlegung eines Massenprotestes gegen die Umfurlvorlage ...

Die Umfurlvorlage ist sowohl in ihrer ursprünglichen, als auch in der ...

Darmstadt. 1. Mal. Die zweite Kammer nahm mit 32 Stimmen den Antrag ...

Königsberg i. Pr., 1. Mal. Die Stadtverordneten nahmen in der gestrigen Sitzung den Antrag auf Ablehnung einer Petition ...

Der Sturz der Tabakfabriksteuer.

Die Tabaksteuer vorlage ist auch in der zweiten Lesung in der Kommission endgültig abgelehnt. ...

System soll sogar die zanderhafte Wirkung haben, die Zahl der Arbeiter nicht nur nicht zu vermindern, sondern zu steigern! ...

Der 1. Mal.

„Ueber allen Dingen ist Ruh.“ Diesen Spruch kann man getrost als Motto den Bemerkungen über den Verlauf des 1. Mal. voranstellen. ...

Die Sitzung des Reichstages. * Berlin, 1. Mal. Der Reichstag hat heute den von den Abg. Auer u. ...

Die Vertagung des Reichstages von Ende Mai bis zum November ...

Die Sitzung des Abgeordnetenhauses. * Berlin, 1. Mal. Das Abgeordnetenhause beschloß heute einstimmig, der Regierung zu empfehlen, den ...

Wolle Durchführung der Bahnsteigperron. Der Minister der öffentlichen Arbeiten hat durch Erlass vom 22. April d. J. ...

in den westlichen Direktionsbezirken, nicht angeschlossen sein. ...

Besuch der Schlachtfelder in Frankreich. Den Veteranen aus den Feldzügen von 1870/71, die aus Anlaß der ...

Die kaiserliche Eisenbahndirektion sind veranlaßt worden, denjenigen der genannten Veteranen, die sich entweder durch das ...

Die kaiserliche Generaldirektion der Eisenbahnen in Ostpreußen ...

Der Antrag Rantz in der Kommission. In der Kommission für den Antrag Rantz nimmt die Generaldirektion einen überaus ...

Zur Wahl Venney-Mettmann. Aus Nordorf, 30. April, erfährt der „Vorwärts“ über den Ausgang der ...

Beschlossene Mitteilungen. * Wie die „Post“ erfährt, haben in den letzten Tagen im Reichsamt des Innern ...

* Der neue Gouverneur von Deutsch-Schlesien, Major v. ...

* Der im Jahre 1890 zur Vertretung der Landesinteressen aus ...

Leipziger und Münchener Feuer-Versicherungs-Gesellschaft.

Der Geschäftsstand der Gesellschaft ergibt sich aus dem nachstehenden Auszug aus dem Rechnungsabschluss für das Jahr 1894:

Grundkapital	9,000,000 —
Reserve-Einnahme für 1894	10,764,316 20
Reserve-Einnahme für 1894	637,638 60
Reserve-Einnahme für 1894	6,239,653 90
Ueberschlag zur Deckung außergewöhnlicher Bedürfnisse	4,000,000 —
Kapital-Reservefonds	900,000 —
Spezial-Reservefonds	1,297,627 50
Vericherungen in Kraft am Schlusse des Jahres 1894	46,302,194,569 —

Weitere Auskunft wird erteilt und Versicherungen werden vermittelt durch die Herren Agenten der Gesellschaft:

- in Halle:** Woldemar Thoss, Banquier (Schulstraße 7), Paul Kegel, Kaufmann, (Bernburgerstraße 27), Ferd. Jahn, Stations-Assist. a. D. (Brandenb.-Str. 12).
- in Meissen:** Otto Bornemann, Kaufm., in **Werneburg:** Ed. Witte, Fabrikbes., in **Wittenberg:** Fr. Schiede, Kaufm., in **Wittenberg:** Fr. Franke, Kaufm., in **Wittenberg:** G. Peiser, Gutbes., in **Wittenberg:** G. Schönburg, Kaufm., in **Wittenberg:** Alw. Spiller, Kaufm., in **Wittenberg:** A. G. Lichtenberg, Kaufm., in **Wittenberg:** E. Kürbitz, Banquier, in **Wittenberg:** C. Lindemann, Kaufm., in **Wittenberg:** A. Altenburg & Lindemann, Kaufm., in **Wittenberg:** Waldemar Kabisch, Kaufm., in **Wittenberg:** Carl Reinsch, Gutbes., in **Wittenberg:** Aug. Wünsche, Kaufm., in **Wittenberg:** Herm. Franke, Kaufm., in **Wittenberg:** C. Ebermann, Kaufm., in **Wittenberg:** Fr. G. W. Gericke, Rentier, in **Wittenberg:** H. Matscheroth, Gutbes., in **Wittenberg:** C. Sachse, Maurermeister, in **Wittenberg:** Hugo Dominik, Apoth., in **Wittenberg:** E. Hasing, Maurermeister, in **Wittenberg:** Th. Schander, Kaufm., in **Wittenberg:** Jul. Hüssler, Direktor, in **Wittenberg:** O. Schmidt, Gutbes., in **Wittenberg:** A. Lange, Kaufm., in **Wittenberg:** Otto Ulrich, Kaufm., in **Wittenberg:** Ad. Gottschalk, Kaufm., in **Wittenberg:** Hugo Hage, Kaufm., in **Wittenberg:** Fr. Tilgemoeyer, Tischlermeister, in **Wittenberg:** Fr. Amelung, Schornsteinfegermeister, in **Wittenberg:** Fr. Häschel, Rent., in **Wittenberg:** Alfred Wenck, Kaufm., in **Wittenberg:** Gust. Lohse, Banquier, in **Wittenberg:** Jul. Högk, Kaufmann, in **Wittenberg:** Paul Gutschalk, Kaufm., in **Wittenberg:** Paul Berndt, Banquier, in **Wittenberg:** Ernst Specht, Sattlermeister, in **Wittenberg:** Hugo Kaiser, Kaufmann, in **Wittenberg:** Herm. Gebler, Banquier, in **Wittenberg:** Rob. Berger, Klempnermeister, in **Wittenberg:** Franz Winter, Kaufm., in **Wittenberg:** Erdr. Heese, Gutbes.

„Goodyear-Welt“ Schuhwaaren

System Handarbeit.

Vorzüge dieser Schuhwaaren sind: Unverdorren in Feuchtheit, Leicht und elastisch gehen. Alleinverkauf für Halle und Umgegend bei

Emil König,

Schneerstr. 27
(gegenüber Rathscheller-Neubau).



NB. Obige elegante Schuhwaaren haben sich in kurzer Zeit so gut eingeführt, daß ich dieselben als feinste Siefel nur Ihnen bestens empfehlen kann.

Möbelfabrik und Magazin Bernh. Grunwald, Rathhausstraße 6,

empfehle sein großes Lager nur selbstgefertigter Möbel, Spiegel und Polsterwaaren zu billigen Preisen. Durch Erprobung hoher Lebensnütze und nach eigene Fabrikation bietet ich dem geehrten Publikum in meinen nochmals vergrößerten Möbel-, sowie vermonten aufgehängte Stühle, Sofas, Bänke und Speisezimmer, Salon- und Kücheneinrichtungen in allen Holzarten unter jeder gewünschten Garantie zu verkaufen. Ich übernehme billigen Preis. Die Beschaffung meines großen, reichhaltigen Möbel-lagers stelle ich den geehrten Herrschaften ohne jegliche Aufbringlichkeit jederzeit gern zur Verfügung. — Zimmereinrichtungen nach extra Zeichnungen werden in kürzester Zeit unter persönlicher Leitung angefertigt.

Rein Eichen, nur Rathhausstraße 6.

Bernh. Grunwald, Tischlermeister.

Sachse & Co. Magdeburgerstr. 67.



liefern Grude-Cok von unübertroffen guter Qualität.



Brillen - Klemmer

von 1 A an, mit den feinsten Krystallgläsern, in sauber und dauerhaft gearbeiteten Gestellen, werden jedem Auge auf das Sorgfältigste angepaßt bei

Otto Unbekannt,

Werkstatt u. Lager für mathem., physikal. u. optische Instrumente, Gr. Ulrichstraße 2.

Auerlicht

Evob aller Anfeindungen ist hoch das beste und billigste, weil es höchste Leuchtkraft mit größter Gasersparnis verbindet. Es läßt sich überall zur Aufhellung minderwertiger Nachbarnungen, oder sehr verdrehtlicher Glühkörper mit schön klingendem Namen verwenden. Der Name allein thut es nicht und es ist ein Holometer leicht nachzuweisen, wie weit in jeder Beziehung derartige Nachbarnungen dem Auerlicht nachstehen.

Zur Einlichtung von Auer-Beleuchtung empfiehlt sich

F. A. Richter,

alleiniger Vertreter für Halle a. S., Standstr. 7 und St. Ulrichstr. 18a.

Nur Carl Koch's Nährzwiebad

kommt seiner Zusammensetzung und Wirkung nach der Muttermilch gleich. Nur Carl Koch's Nährzwiebad wirkt ernährend und gebühlich. Nur Carl Koch's Nährzwiebad macht alle Verdauungsstörungen unendlich, man gebe den Kindern daher, wenn sie gebelien sollen, Carl Koch's Nährzwiebad; dazwischen befindet sich die höchsten Nährwert, befördert die Körperzuneigung, stärkt den Stuhlkanal und ist geeignet das Kind vor den Folgen jederartiger Ernährungs-, als: Scrophulose, Drüsen, Darmcarcinom, Rhachitis, Knochenankheiten u. zu schützen.

Im Packeten und Dose zu 10, 20, 30 und 60 & in

Carl Koch's Fabrik hygienischer Nährmittel, Berlin, Unter den Eichen 1, sowie in allen besten Drogerien und Colonialwaarenhandlungen.



Perücken

Toupees und Schellen für Damen u. Herren fertigt gutstehend nach eigenem Modell-Berathen, prämiiert mit gold- und silbernen Medaillen

Herm. Patsch, Leipzigerstr. 27, am Leipzigerthurm



Pneumatik-Rover

Bestes Fabrikat, 200, 210 und 240 Mark, mit allen Zubehör, Interne u. Glodex. Garantie 1 Jahr. Rover mit Vollreifen von 150 Mark hochsein. Fahrradlager Halle, Leipzigerstraße 53, I.

Echt chinesisches Mandarinendaunen

das Pfund Mk. 2.85 überwiegen an Haltbarkeit und größter Füllkraft alle inländischen Daunen in Farbe ähnlich dem Mandarinendaunen, garantirt rein und leicht entzündlich. Preis zum größten Obertheil ausreißend. Zu haben von Herrmanns-Gebrüder, Leipzigerstr. 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100.

Anzugstoffe!

Reinheit in guter Qualität für Herren und Damen, Billigkeit und feine farbige Damaststoffe zu den besten Preisen anzufertigen und Regeneranten werden billig, auch einzelne Meter. Proben frei!

Max Niemer, Sommerfeld, N. 2.

Die beste Feder ist



Die Eigenschaften der Scale-Bettung befinden sich

Dr. Berlin, Neue Promenade 1 und Markt 14 (Wagnerstraße).

Die General-Agentur. von Carlsburg.

Grosse Dombau-Geldlotterie.
Ziehung schon 8. u. 9. Mai 1895.
Sauptgewinne 20000 Mark, bar ohne Abzug.
Originallosse à 2 Mk. Porto und Liste 30 Pf.
Georg Joseph, Berlin C., Grünstr. 2.
Telegr.-Adr.: Dukatenmann-Berlin.

Stettiner
Magdeburger
Berliner
Königsberger
Pferde-
Pferde-
Kunst-Ausst.
Pferde-
Ziehung v. 14. - 22. Mai
1895
Losse à 1 Mk., 11 Stück = 10 Mk.
Ziehung v. 14. - 22. Mai
1895
Losse à 1 Mk., 11 Stück = 10 Mk.
(auch gemischt 11 Stück = 10 Mk.)
Porto 10 Pfg., jede Liste 15 Pfg.

E. Heintze, Bank- und Wittenberg (Bez. Halle), Lotterie-Gesell.

Warmbad
23 1/2 R. w. Quelle zu Bade- und Trinkkuren bei Gicht, Rheumatismus, Nervenleiden u. s. w., bei Magen-, Darm-, Nieren- und Blasenkrankheiten. 200 einfache und elegante Zimmer, neue, große Badeeinrichtungen und elektr. Bäder. Herrlicher, maliger Landschaftsthal in reiner, waldiger Gegend, bei 458 m Meereshöhe. Gute Verpflegung. Mineralwasser-Versand. Prospekte unentgeltlich durch Herrn Dr. med. Kay sen. und jun. in Wolkstein, sowie durch die Endverwaltungen von Warmbad bei Wolkstein.

Kunst-Glaserrei

von Wilhelm Billhardt, Sophienstraße Nr. 28, empfiehlt sich zur Aufarbeitung von Steinergängen aller Art zu soliden Preisen bei bester Ausführung.

Für den Anzeigebestell verantwortlich: W. König in Halle.

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Nr. 1. Beiblatt und Unterhaltungsblatt.